



Bauhaus im Westen? Die Ära Rudolf Schwarz an der Aache- ner Kunstgewerbeschule 1927-1934

Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums der Gründung des Bauhauses in Weimar 1919 zeigt die von der FH Aachen konzipierte Ausstellung die programmatischen Ideen und Projekte der Kunstgewerbeschule Aachen aus der Zeit zwischen 1927 und 1934 am authentischen Ort ihres bedeutendsten

Gesamtkunstwerkes, der Kirche St. Fronleichnam in Aachen.

Als Rudolf Schwarz 1927 die Leitung der bereits seit 1904 bestehenden Kunstgewerbeschule Aachen übernimmt, richtet er sie organisatorisch und programmatisch neu aus. Den "formal veralteten" reinen Zeichenunterricht kritisierend ist sein Ziel, die praktische Umsetzung der von Lehrern und Schülern gemeinschaft-

lich geschaffenen Werke im Sinne einer Bauhütte voranzutreiben.

In sakralem Duktus formuliert er den Wunsch zum Aufbau einer Werkgemeinde, "von einem einzigen einheitlichen Willen beseelt".

Wunschbild ist das Erschaffen eines Gemeinschaftswerks, eines großen neuen Baues, der ihm mit St. Fronleichnam schließlich wenige Jahre später gelingen sollte.

Zahlreiche seiner Reformideen, wie etwa die starke Betonung der Werkstattarbeit oder der Wunsch nach Serienproduktion von Prototypen, lehnen sich an die Arbeitsmethoden des Bauhauses an. Zugleich unterscheiden sie sich wesentlich dadurch, dass sie weit westlich von Dessau, im katholischen Rheinland und in Abgrenzung zum profan ausgerichteten Bauhaus, einer "Sakralen Moderne" entspringen.

Ähnlich wie die Kölner Werkschulen steht die Schule nicht nur in der Tradition der kunstgewerblichen Handwerksausbildung, sondern vertritt in den Zwanziger Jahren äußerst innovative Gestaltungsideen und Ausbildungsmethoden, insbesondere im Bereich sakraler Entwurfsaufgaben. Die sakrale Moderne beschränkt sich hierbei nicht nur auf die Ausführung sakraler Gestaltungsaufgaben im Auftrag der Kirche, sondern bedeutet vielmehr auch weit über die profane Funktionalität und neue Sachlichkeit hinausgehend die Übersetzung sakraler Ideen in eine neue Formsprache einer modernen Ausdrucksweise.

Die Ausstellung umfasst drei Teilbereiche: In einem ersten Teil werden an-

hand von Reproduktionen von Originalfotografien und -texten die Ideen der Schule, ihre Arbeitsweisen, Lehrer/ -innen, Schüler/ -innen sowie ihre Werke in Form von Bauten und kunstgewerblichen Objekten vorgestellt. Ein zweiter Teil der Ausstellung zeigt das Ergebnis einer studentischen Seminararbeit am Fachbereich Architektur der FH Aachen. Anhand von digital selbst modellierten und 3D-gedruckten Architekturmodellen, ergänzenden Zeichnungen sowie Texten erläutern die Studierenden die teilweise wenig bekannten und nicht realisierten Projekte der Kunstgewerbeschule, hierzu zählen studentische Entwürfe, Idealentwürfe, nicht umgesetzte Wettbewerbsbeiträge oder Vorstudien zu realisierten Bauten.

In einem dritten Teil wird die Kirche St. Fronleichnam mit ihren Ausstattungselementen thematisiert, indem anhand der Einzelobjekte der Blick auf das hier geschaffene Gesamtkunstwerk gelenkt wird.

Die Ausstellung thematisiert den eigenständigen Weg der Aachener Kunstgewerbeschule in die Moderne und wirbt dabei für ein Verständnis für eine heute, 90 Jahre nach der Entwicklung der ersten Entwurfszeichnungen für St. Fronleichnam, oft noch wenig gewürdigte moderne Sakralarchitektur, die der Theologe Romano Guardini 1931 in seinem Beitrag "Die neubaute Fronleichnamskirche in Aachen" (in: Die Schildgenossen 11, 1931, S. 267) treffend so beschrieb: "In dieser Kirche lebt heilige Gegenwart.[...] Ich könnte mir denken, daß einer sagte, sie sei leer. Dann würde ich ihm erwi-

dern, er solle tiefer in sein eigenes Fühlen hineinmerken, ob er es richtig versteht.[...] Das ist keine Leere; das ist Stille! Und in der Stille ist Gott. Aus der Stille dieser weiten Wände kann eine Ahnung der Gegenwart Gottes hervorbühen...".

Prof. Dr. Anke Fissabre
(FH Aachen, Kuratorin der Ausstellung)

Foto Titelseite: ©Reinhard Görner

Sommerfest in der Kita St. Josef

Es gab gleich mehrfach Grund zur Freude und Feier:

- Die Verabschiedung der Vorschulkinder
- Die Segnung unserer neuen Außenspielgeräte
- Die Kita ist 60 Jahre alt geworden

Die Verabschiedung der Vorschulkinder ist natürlich auch immer ein bisschen traurig. Aber es ist ungleich schöner, die Entwicklung der Kinder mit erleben zu können und sie dabei bis zu vier Jahre beim „Großwerden“ begleiten zu dürfen. Und der Übergang in einen neuen aufregenden Lebensabschnitt – in dem Fall die Schule – sollte auch immer gefeiert werden. Wir haben die Hoffnung, dass die Kinder ihre Kitazeit hier in guter Erinnerung behalten und vielleicht – so wie dieses Jahr wieder ein ehemaliges Kind – als Praktikanten wiederkommen.


Pfarrer Puls hat sich dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt und die Segnung zweier neuer Außenspielgeräte durchgeführt. Dabei hat er sich Hilfe und tatkräftige Unterstützung geholt: anwesende Kinder. Alle die wollten, bekamen einen Buchsweig, konnten diesen in Weihwasser tauchen und bei 1, 2, 3.... wurde gemeinsam gesegnet. Die Eltern waren andächtig leise dabei und auch in der darauffolgenden Woche war das noch Thema. Kinder, die segnen dürfen! Wow. Es wurde gestaunt und ich glaube es ist ein tieferes Bewusstsein für die Besonderheit dieses Vorganges geweckt worden.

Außerdem hatte die Kita Geburtstag. Im Mai vor 60 Jahren wurde hier Einweihung gefeiert. Damals wurden pro Gruppe 30 Kinder von jeweils 1 Nonne betreut.

Seit dieser Zeit ist viel geschehen in diesen Mauern. Heute haben wir in 4 Gruppen 15 Kinder, 5 davon mit einem besonderen Unterstützungsbedarf. Es gibt Logopädie und Physiotherapie im Haus und Kinder haben Mitspracherechte. Über ihre eigenen Belange, aber auch über allgemeine Fragen, die den Kitaalltag bestimmen: Ausflugsziele, Essensauswahl, Spielmaterialien und noch vieles mehr.

Also nicht nur Menschen entwickeln sich, werden groß und lernen dazu, sondern auch ein so komplexes Gebilde wie eine Kita.

Beate Berger
f.d. Team der Kita St. Josef

DAS BUCH 
in Eilendorf

BEEINDRUCKEND. VIELSEITIG.
Marcel Emonds-pool, Von-Coels-Str. 52,
0241/5590880 www.dasbuchineilendorf.de

Apothek im Hirsch-Center 

Apotheker Ulf Rohde
Elsasstraße 139 · 52068 Aachen
Tel. 0241 / 40 00 69-0
Fax 0241 / 40 00 69-10
aachen@apotheke-fuers-leben.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 8.00 Uhr – 20.00 Uhr

Dirk Schwabe *BEDACHUNGEN*
Bedachungen *BAUKLEMPNEREI*
ehemals  *FASSADENBAU*
Franz Lürken *DACHBEGRÜNUNG*

Birkenstraße 10 *ALTDEUTSCHE SCHIEFERDECKUNG*
52078 Aachen-Brand *G*
FLACHDÄCHER

Tel. 0241/ 52 62 81
Mobil 0173/ 991 06 87
Privat 02409/ 9 98 24
Fax 0241/ 52 62 14

Schumacher **Fachgrosshandel**
HYGIENE D-52080 Aachen
Tel. (0241) 55 88 42

Seniorenwohnsitz Kennedypark 

Elsasstraße 78-80
52068 Aachen
Tel.: 0241 / 9 49 39 - 0
Fax: 0241 / 9 49 39 - 5 28

Mittagstisch für nur 3,50 €

Wir bieten für alle Interessierten (ab 60 Jahren) täglich (inkl. Wochenende und Feiertage) einen Mittagstisch mit Suppe und Dessert für **3,50 €**.



Sollten Sie interessiert sein, können Sie sich unverbindlich informieren im

Haus Marien-Linde
Eifelstraße 27, 52068 Aachen
Telefon: 0241/ 90 03 13 - 0

 **Heimwerkerdienste Schauer**
Handwerk
Garten
Baumschnitt
Brennholz

Karlstraße 56
52080 Aachen
Fon: 0241 9912799
bs@heimwerkerdienste-schauer.de

  **InMemoriam**
bestatten begleiten begegnen

Die liebevolle Begleitung von Angehörigen und Verstorbenen ist das tragende Fundament unseres Tuns. Im Schutz unserer Räume haben Sie Zeit und Gelegenheit zum Abschiednehmen.

Die Aachener Bestatterinnen Regina Borgmann und Lisa Höfflin
Eifelstraße 1b, 52068 Aachen, **Telefon 0241. 55 91 79 87**. Weitere Information & Veranstaltungshinweise: www.inmemoriam-web.de



FORTUNA APOTHEKE

Monika Böker

Adalbertsteinweg 116 · 52066 Aachen
Tel. 0241/ 572748 · Fax 0241/ 575034



Elsassstraße 20 52068 Aachen
Tel. 02 41/ 160 580 Fax 02 41/ 160 5820
www.elsass-apotheke.de info@elsass-apotheke.de

WIR DRUCKEN KARTEN FÜR JEDEN ANLASS:

TAUFE - KOMMUNION - FIRMUNG -
HOCHZEIT - GEBURTSTAG - TRAUERKARTEN



DRUCK DESIGN PAPIER
Adalbertsteinweg 252 · 52066 Aachen
Telefon 0241-90 26 93 · Telefax 0241-53 29 54
info@zypresse.eu · www.zypresse.eu

... IHRE DRUCKEREI IM OSTVIERTEL!



**Erfahren,
ehrlich,
kompetent**



- **Ambulante Pflege** zu Hause
- **ganztägige Betreuung** im Tagespflegehaus
- anerkannter **Entlastungsdienst** für stundenweise Betreuung zu Hause
- **Fachberatung** bei Demenz
- ambulant **betreute Wohngemeinschaften** mit jeweils acht Pflege-Wohnplätzen; Wohlfühlen wie in einer Familie; persönliche Begleitung und Sicherheit rund um die Uhr

freie alten- und nachbarschaftshilfe aachen
fauna e.V., Stolberger Str. 23, 52068 Aachen

Tel.: 0241 – 510 530 0
www.fauna-aachen.de



@achenpost
www.achenpost.de

Neue Infos rund um die Themen Job, Hilfe & Beratung
sowie Aktuelles aus Aachen-Ost und Rothe Erde.

**Hier ist noch Platz
für Ihre Werbung**

Informationen unter:
Tel. 0241/ 50 10 41 oder
pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

Abschied

Ich durfte die Kita St. Josef sehr lange begleiten. Seit dem 01.09.2019 seit 23 Jahren! Meine erste Stelle als Erzieherin habe ich im damaligen Hort der Kita angenommen und im März 2000 wurde ich Leiterin.

Einiges ist in dieser Zeit passiert: Zusammenlegung der Pfarren, Umwidmung der Josefskirche, unser Trägerwechsel von der Pfarre zu Caritas Lebenswelten, Inklusion uvm.

Die Erfahrungen in der Kita St. Josef und der Pfarre haben mich in einem guten Sinne im Handeln und Glauben beeinflusst und geprägt. Dieser Zeit und natürlich den Menschen, die ich kennen und schätzen gelernt habe, verdanke ich viel.

Nach soviel gemeinsam begangener Lebenszeit, fällt es mir nicht leicht Abschied zu nehmen. Aber ich habe mich dazu entschlossen, nochmals was Neues zu wagen. Ab dem 01.10.2019 werde ich für pro futura als Verbundleitung in Aachen-Burtscheid arbeiten.

Am 19.09.19 zwischen 14.00 und 16.00 Uhr feiere ich meinen Abschied in der Kita mit Kaffee und Kuchen. Wer mitfeiern möchte, ist herzlich gerne eingeladen. Für eine bessere Planung, bitte ich um Anmeldung unter der Telefon-Nr.: 511559.

Ich wünsche Ihnen an dieser Stelle aller erdenklich Gute und Gottes Segen.

Liebe Grüße Beate Berger

Chorausflug 2019 im Juni Unser Kirchenchorausflug - Ein Gedicht!

Wenn Gott will rechte Gunst erweisen
Dann schickt nach Gangelt er den Chor
Da läßt es wunderbar sich reisen
Da kommt kein "Weh" und „Ach“ hervor

Auch wenn beim Wandern um den See
Die Fischlein schwimmen hin und her
Sucht man nach Schildkröten vergebens
Die sind bestimmt schon fast am Meer

Kuchen, Eis und Bier waren lecker
Das Abendessen deliziös
Doch als ein Herr biss ins Salatblatt
Da wurde sein Gebiss nervös

Es brach entzwei, das war nicht schön
Hungrig muß't er nach Hause gehen
Doch wurde das Menu verpackt
So hat er es nach Haus gebracht

Gebissen haben stattdessen Mücken
Oder war's 'ne Bremse, kein Entzücken
So haben wir wieder viel erlebt
Frau Porschen schon am nächsten Ausflug webt

Und wenn Gott uns auch nächstes Jahr
die Gunst wird erweisen
Wir mit manch´ neuen SängerInnen
reisen

Elisabeth Okon



Wir haben den Dom umarmt

Im Rahmen der Bewegung *Maria 2.0* lud die kfd-Aachen zu einer Menschenkette um den Aachener Dom ein. Ca 400 Frauen und Männer versammelten sich mit der Forderung nach einer geschlechtergerechten Kirche: volle Gleichberechtigung für Frauen und Männer sowie die gleichberechtigte Teilhabe an allen Diensten und Ämtern in der Kirche. Mit den vielen Teilnehmer*innen, darunter etliche Gemeindemitglieder von St. Josef und Fronleichnam, gelang die vollständige Umarmung unseres Domes. Dabei wurde der Kanon "auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht" gesungen. Zuvor hatten einige Redner*innen das Wort: allesamt präzise begründet und klar formulierte Forderungen hin zu einer geschlechtergerechten Kirche.

Laila Vannahme

Kinderkirche

am 01.09.2019 um 9:45Uhr laden wir zur Kinderkirche ein. Wir beginnen den Gottesdienst gemeinsam. Zwischen Lesung und Vater Unser gehen wir mit den Kindern in den Konferenzraum: diesmal geht es um die Einladung zu einem Festmahl. An einem

festlich gedeckten Tisch nähern wir uns dem Evangelium in einfacher Sprache. Kleinkinder sind gerne mit einem oder beiden Elternteilen willkommen. Vorschulkinder dürfen auch gerne alleine mit in die Kinderkirche kommen. Wir freuen uns auf euch, Caro, Pia und Birgit

Songs zwischen Himmel und Erde

4. Candlelight Concert

am So 29.Sept, 17.00 Uhr in der Grabeskirche St. Josef
Monika Pfennigs, Flöte, und Karlheinz Engelen, Orgel, präsentieren Filmmusik, die schon bei Beisetzungen gewünscht wurde oder die von Sterben, Tod, Trauer und Hoffnung erzählt. G. Eichelmann und das Team der Grabeskirche bieten dazu Hintergrundwissen an.

Firmung

Sie ist für den Beginn des Jahres 2021 in der GdG Aachen-Ost/Eilendorf geplant. Die Firmvorbereitung startet im Herbst 2020. Alle Jahrgänge, die zur Firmvorbereitung und Firmung eingeladen werden, erhalten im Frühjahr 2020 Post und können sich dann anmelden. Für alle Fragen rund um die Firmung können Sie sich gerne an mich wenden.

Yasmin Raimundo
(Pastoralreferentin)

Ein herzliches Dankeschön

sagt der Pfarreirat allen, die auf so vielfältige Weise zum Gelingen des Pfarrfestes beigetragen haben.

Sei es bei der Vorbereitung, beim Auf- und Abbau, an den einzelnen Ständen, bei der Durchführung, hinter den Kulissen,

Ihnen allen „Danke“! Ohne Sie wäre das Pfarrfest nicht möglich gewesen. Bitte geben Sie diesen Dank auch an alle weiter, die wir nicht erreichen konnten.

Messe mit Tiersegnung

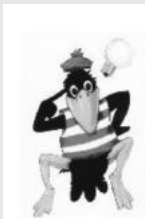
am So, 29. Sept 2019 um 9.45 Uhr an der Bühne im Kennedypark.
Bei Regen in der Fronleichnamskirche.
Bringen Sie Ihr Haustier angeleint mit.

Bauhaus im Westen? Die Ära Rudolf Schwarz an der Aachener Kunstgewerbeschule 1927-1934.

Termine der Ausstellung:
08.09.2019 bis 06.10.2019

Ausstellungseröffnung:
Sonntag, 08.09.2019, Tag des offenen Denkmals, um 9.45 Uhr
Gottesdienst mit anschließender Eröffnung

SA Öffentlichkeit St. Josef und Fronleichnam
FH Aachen, Fachbereich 1 - Architektur, Geschichte und Theorie der Architektur



Bücherinsel

St.-Josefs-Platz 1
Tel. 50 04 91

Buecherinsel.St.Josefs-Platz@beodas.de

Echo der Toten von Beate Sauer

In der Nähe eines kleinen Dorfes in der Eifel wird im Winter 1947 eine Leiche brutal erschlagen aufgefunden. Bald spricht sich unter der vom Krieg und Hunger gezeichneten Bevölkerung herum, dass der 6-jährige Flüchtlingsjunge Peter Assmus einziger Zeuge der Tat ist. Nach seiner Vernehmung durch einen Militär-

polizisten sowie einer deutschen Polizistin steht lediglich fest, dass der Mord von mehreren Personen verübt wurde. Alle geben sich wortkarg, misstrauen sie doch den Besitzern und erst recht der deutschen Polizei, unter der sich noch ehemalige Nazis und deren Sympatisanten befinden. Trotz Zeugenschutzprogramm sind die Mörder Peter und seiner Mutter bald auf den Fersen. Dann geschieht ein zweiter Mord. Erst die eher beiläufige Aussage einer Zeugin lässt die Polizisten einen Bogen schlagen zu einem tief in der Vergangenheit zurückliegenden ungeheuerlichen Verbrechen.

Für Sie gelesen von
G. Collard-Kasantjidis

Neustart Party

Die OT Josefshaus beginnt nach den Sommerferien mit einer Feier. Zusammen wollen wir Essen, Trinken, Musik genießen, Spaß haben
Herzliche Einladung an Sponsoren, Helfer und Besucher wir wollen Danke sagen, eine schöne Zeit verbringen und Einblick in unserer Arbeit geben.
Am 06.09.19 von 15:00 bis 22:00 Uhr erwarten wir Sie und Euch. Wir freuen uns!
Das Team der OT Josefshaus

Chor mit einem festlichen Konzert

Maxim Kowalew Don Kosaken

am 05.10.2019 um 15.00 h
in der Fronleichnamskirche
Sie hören russisch-orthodoxe Kirchengesänge sowie Volksweisen und Balladen

Karten sind u.a. erhältlich
im Pfarrbüro und
der Bücherinsel St. Josefs-Platz
(VK. 22 € / AK 25 €)

Gemeinsam das Leben gestalten



Haus Marien-Linde

Eifelstrasse 27, 52068 Aachen

Tel.: 0241-900313-0 ; www.marien-linde.de

Lebensqualität im Altenheim

Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Josef und Fronleichnam



Wenn's tropft im **AUTOKÜHLER** greifen Sie zum Telefon
Austauschkühler und Kühlerreparatur für alle Autotypen

Tel.: 02 41/ 9 46 29-0

KÜHLER HAUGG

Haugg Kühlerfabrik GmbH
Reichsweg 43-54, 52068 Aachen
Internet: www.haugg.net



Ihr Meisterbetrieb für Lebensqualität und Sicherheit im Bad

paulheinen
Bad • Heizung • Sanitär

Elsasstraße 10 - 52068 Aachen

Tel.: 509377 - Fax: 506793

www.paul-heinen.de



Liebe Senioren,
folgendes Programm ist für
Sie geplant:
Mi 14.30 Uhr Kafferrunde
und 15.00 wechselnde Angebote
Do 14.30 Uhr Kafferrunde
und 15.00 Spielenachmittag
Fr 14.30 Uhr Kafferrunde
und 15.00 Fit im Sitztanz

Über Ihren Besuch freuen wir uns.
Ihr Seniorenteam

Kirchenmusik September

Sonntag, 08.09.2019, 09.45 Uhr
Orgelnachspiel: Nun danket alle Gott
(Siegfried Karg-Ehler)

Sonntag, 15.09.2019, 09.45 Uhr
Orgelnachspiel: Make Me A Channel Of
Your Peace (Sebastian Temple)

Sonntag, 22.09.2019, 09.45 Uhr
Musik aus El Salvador von Juan Pablo
Raimondo (Gitarre)

Sonntag, 29.09.2019, 09.45 Uhr
Orgelnachspiel: Domine salvam
(Charles Gounod)
17.00 Uhr, Grabeskirche St. Josef Cand-
lelight Concert (siehe Artikel)

Trauerpastoral an der Grabeskirche Schweren Herzens?

Gelegenheit zum persönlichen Ge-
spräch für Trauernde in der Grabeskir-
che St. Josef in der Marienkapelle von
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Termine im September sind

Mi 4.9.2019,

So 8.9.2019,

Mi 18.9.2019 und

So 22.9.2019.

Wer ohne Anmeldung von seiner Trau-
er sprechen möchte, findet offene Oh-
ren bei einer Trauerbegleiterin oder
einem Trauerbegleiter und wird über
weiterführende Möglichkeiten der
Trauerbegleitung informiert. Alternativ
können auch direkt Gespräche verein-
bart werden: Gabriele Eichelmann
0241/51 00 15 03.

In Bewegung

am Fr 13.9.2019 12.00 Uhr

Fußweg nach Kornelimünster
für Trauernde

Der 10 km lange Weg wird in vier
Etappen mit geistlichem Impulsen
zurückgelegt. Um 18.00 Uhr ist Gele-
genheit zur Teilnahme an Vesper und
Konventmesse in der Benediktinerab-
tei Kornelimünster." Treffpunkt Gra-
beskirche St. Josef, Rückfahrt mit dem
Bus, Kosten für Mittagessen, Kaffee
und Rückfahrt trägt jeder selbst. Be-
gleitung Michael Bredohl
Info und Anmeldung bei G. Eichelmann

Eucharistiefeiern

in der Grabeskirche St. Josef:
freitags um 9.00 Uhr
zum Gedenken der Toten

in der Fronleichnamskirche
sonntags um 9.45 Uhr

Wortgottesfeiern

in der Fronleichnamskirche:
mittwochs 9.00 Uhr

in der Marienkapelle:
im September ist keine
Wortgottesfeier

im Haus Marien-Linde, Eifelstraße 27:
Sa, 07.09., 14.09., 21.09. und 28.09.
um 16.15 Uhr

Seniorenresidenz "bona fide" GmbH,
Steinkaulstraße 54:
Mittwoch, 18.09. um 11.00 Uhr

AWO Seniorenresidenz Kennedypark,
Elsasstraße 78-80:
Donnerstag, 19.09. um 16.00 Uhr

Fauna, Stolberger Straße 23:
Mittwoch, 11.09. um 14.30 Uhr

Herzliche Einladung zur
Marienwallfahrt der Schönstatt-
bewegung im Bistum Aachen am
So, 29. 09. nach Baesweiler-Puf-
fendorf. Fahrt per Bus ab Ac, Sand-
kaulstr., 13:00 Uhr.
Infos und Anmeldung:
Doris Nellessen, Tel. 50 22 27

Möchten Sie Ihr Kind taufen lassen?

In der Regel feiern wir die Taufe sonntags um 11.30 Uhr. Eine Taufe innerhalb der Gemeindemesse um 9:45 Uhr ist auch möglich. Bei Interesse oder für die Taufanmeldung melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel.: 501041.

Es sind verstorben:

† Grzegorz Lubinski, 53 Jahre
† Helmut Meven, 78 Jahre
† Elisabeth Schaeffer, 95 Jahre
† Heinrich Grümmer, 80 Jahre
† Hubertine Scheepers, 60 Jahre
† Maria Elisabeth Fraj, 76 Jahre
† Margot Ritzberger, 78 Jahre
† Heinz Eichler, 68 Jahre alt

*Herr, gib unseren Verstorbenen
die ewige Ruhe!
Und das ewige Licht leuchte ihnen!
Lass sie leben in Frieden. Amen.*

Impressum: Pfarrbrief St. Josef und Fronleichnam mit monatl. Herausgabe (1.500 Stück). Verantwortlich für den Inhalt: B. Baumann, Chr. Gilliam, L. Vanname. Namentlich gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt Meinung der Redaktion. Die Redaktion behält sich das Recht vor Artikel zu kürzen.

Redaktionsschluss für den Oktober-Pfarrbrief ist der 10. September 2019.

Termine

September 2019	15-17	Trauergespräch i.d. Marienkapelle s. Artikel
September 2019	18.00	Rosenkranzgebet mittwochs Fronleichnamskirche
So, 01.09.	9.45	Hl. Messe mit Kinderkirche
	12.00	Tag der Integration im Eurogress
Mi, 04.09.	8.00	Einschulgottesdienst 1. Klasse
Fr, 06.09.	15.00 bis 21.00	Neustart Party in der OT JosefsHaus für Sponsoren, Helfer, Besucher und Interessierte
So, 08.09.	9.45	Hl. Messe und Ausstellungseröffnung "Bauhaus im Westen"
	17.00	Tag des offenen Denkmals: Vortrag i.d. Grabeskirche s. Artikel
Mi, 11.09.	20.00	KGV-Sitzung in Eilendorf
Fr, 13.09.	12.00	Fußweg für Trauernde nach Kornelimünster s. Artikel
So, 15.09.	9.45	Hl. Messe mit Trauung
Di, 17.09.	19.00	KV-Sitzung, Grabeskirche
Mi, 18.09.	10.00	Liturgiekreis, Pfarrbüro
So, 22.09.	9.45	Hl. Messe (Caritassonntag)

Mitarbeiter/innen und Einrichtungen

pro Futura Montessori Kinderhaus St. Fronleichnam, Schleswigstr. 3, Maria Schorn, Tel. 50 44 73
Inklusive Kindertagesstätte St. Josef, Holsteinstr. 5a Beate Berger, Tel. 51 15 59
Inklus. Familienzentrum Schikita, Scheibenstr. 11 Doris Noteborn, Tel. 413 61 30
OT JosefsHaus, Kirberichshofer Weg 6a Stefan Brandner, Tel. 50 22 09
Haus Marien-Linde, Eifelstr. 27 Walter Ditscheid, Tel. 900 31 30
Grabeskirche St. Josef, St.-Josefs-Platz 1 Edith Bircken, Tel. 50 10 40
Bestattungskultur und Trauerpastoral Stolberger Str. 2, Gabriele Eichelmann, Tel. 51 00 15 03
Bücherinsel, St.-Josefs-Platz 1, Tel. 50 04 91 Di: 10 - 12 und 16 - 18 Uhr, Mi: 16 - 18 Uhr, Do: 10 - 12 Uhr, Fr: 15 - 17 Uhr
Caritas-Referat "Ehrenamt - Familie - Migration", Scheibenstr. 16, Ralf Bruders, Tel. 949 27 27
Anlaufstelle der KAB für arbeitslose Menschen St.-Josefs-Platz 3, Erika Lieber, Tel. 51 00 07 55
Pastoral in der Arbeitswelt, Beratung für erwerbstätige Menschen, Ursula Rohrer, Leipziger Str. 19, Tel. 160 29 97

Kontakte:

pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

Pfarrbüro: Leipziger Str. 19
Tel. 50 10 41 - Fax 160 29 80
Öffnungszeiten:
Mo: 11 - 12 Uhr
Di und Fr: 14 - 15 Uhr

Frank Hendriks,
Pfarradministrator

Rolf Berard, Diakon
Tel. 50 10 42

Christel Gilliam, Verwaltung
Tel. 50 10 41

Yasmin Raimundo
Pastoralreferentin
Tel. 912 64 947
und 01520-6097021

Ursula Rohrer,
Gemeindereferentin
Caritassprechstunde
Tel. 160 29 97

Karlheinz Engelen, Kirchen-
musiker, Tel. 51 45 14

Für den Pfarreirat:
Uschi Brodda, Ekkehard Höhl,
Laila Vannahme

Für den GdG-Rat:
Manuela Emonds-pool,
Laila Vannahme

Für den Kirchenvorstand und KGV:
Peter Hermanns, Frank Kreß

Seniorenarbeit: Sr. Consolatrix,
Hildegard Antwerpen
Tel. 50 10 41